

OBS Osterburg erneut als Gütesiegel-Schule ausgezeichnet

Die Oberschule Osterburg ist bereits zum vierten Mal erfolgreich von der Aktionsgemeinschaft Gütesiegel Weser-Ems zertifiziert worden. Die laut Juror Konrad Barth „ausgezeichnete Leuchtturmschule für Berufsorientierung“ in Niedersachsen hat im Rahmen ihres Berufsorientierungskonzepts ihre vielfältigen Projekte im Übergang von der Schule in den Beruf vorgestellt. Durch das Gütesiegel der Aktionsgemeinschaft werden alle berufsorientierenden Maßnahmen unter standardisierten Kriterien evaluiert und durch das Gütesiegel öffentlich anerkannt. „Wir sind sehr zufrieden mit der erneuten Auszeichnung. Dies ist zum einen Beleg für die Qualität hier geleistete Arbeit. Zum anderen eröffnet eine externe Zertifizierung auch immer den Blick auf eigene blinde Flecken und eröffnet Möglichkeiten zur Weiterentwicklung“, so Sven Winkler Schulleiter der OBS Osterburg. Durch die wachsende Vielfalt der Ausbildungsmöglichkeiten leistet die Oberschule im Bereich der Berufs- und Studienorientierung eine enorme Aufgabe, da die Frage nach realistischen und wirklichkeitsnahen Ausbildungsperspektiven immer bedeutungsvoller wird.

Im Vergleich zu den drei vorherigen Auszeichnungen als Gütesiegelschule hat die OBS Osterburg das Portfolio der berufsorientierenden Maßnahmen enorm erweitert. So konnte das Netz der unterschiedlichen außerschulischen Lernorte innerhalb der Stadt Oldenburg auf nunmehr 14 Standorte ausgeweitet werden. Auch die Konzepte der Praxisklassen (9 ABV und 10 Probelehre) sind weiterentwickelt worden. Weit im Vordergrund stand im vergangenen Zeitraum die Gründung und schrittweise Erweiterung der Schülergenossenschaft Fuchsbau mit den ihr untergeordneten Schülerfirmen. Die Abteilungen LigFerrMento und Eco-Cubes sind mit dem Bau nachhaltiger Möbel aus Holz ein großer Gewinn für den fächer- und schulformübergreifenden Unterricht ab dem Jahrgang 8. In diesem Jahr ist mit der Abteilung ArtoTex eine weitere Firma unter dem Dach der Schülergenossenschaft angekommen: hier werden Schmuck und Accessoires hergestellt und vertrieben. In Planung ist ein weiteres Projekt: der Betrieb eines schuleigenen Schreibwarenladens. Der genossenschaftliche Gedanke sowie ökologisch und ökonomisch nachhaltig zu wirtschaften hat bei Fuchsbau einen großen Stellenwert. Auch die eigenständig organisierte und jährlich durchgeführte Ausbildungsmesse für Schüler/innen der OBS Osterburg und regionale Unternehmen (nächster Termin März 2019) fester Bestandteil des Berufsorientierungskonzepts der OBSO.

Pressemitteilung 2018

Vierte Teilnahme am Gütesiegel Weser-Ems

Die Oberschule Osterburg hat bereits zum vierten Mal am Gütesiegel Weser-Ems der Aktionsgemeinschaft teilgenommen. Die ausgezeichnete „Leuchtturmschule für Berufsorientierung“ in Niedersachsen hat im Rahmen ihres Berufsorientierungskonzepts ihre vielen erfolgreichen Projekte im Übergang Schule in den Beruf vorgestellt. Durch das Gütesiegel der Aktionsgemeinschaft können alle berufsorientierenden Maßnahmen unter standardisierten Kriterien evaluiert und durch das Gütesiegel öffentlich anerkannt werden. Durch die wachsende Vielfalt der Ausbildungsmöglichkeiten leistet die Oberschule im Bereich der Berufs- und Studienorientierung eine enorme Aufgabe, da die Frage nach realistischen und wirklichkeitsnahen Ausbildungsperspektiven immer bedeutungsvoller wird.